

Dirty 501 Boy - von Matti per Mail erhalten - 12.2004

Überarbeitet, ergänzt und Korrektur - Februar 2020

Habe heute eine große Sauerei gemacht. Da ich jetzt einige Wochen auch nicht mehr groß rum gesaut hatte, und meine Dirtyjeans schon kaum noch den geilen Siffgeruch ausströmt, fand ich, dass der heutige Tag mal richtig ist. Denn ich war auch gerade nicht wirklich frisch geduscht. Ich verbreitete also den geilen Geruch, der mich nun zu dieser Sauerei noch mehr anregte. Also erzähle ich dir mal wie das diesmal so lief.

Habe mir erstmal eine verpißte 501 angezogen. Das ist so eine total enge Röhrenjeans, in die man nur noch mit Mühe reinkommt. Darunter kann ich auch keine Unterhose anziehen. Dafür ist es dann wie eine zweite Haut, wenn man die anhat. Und weil der Jeansstoff dünner als bei anderen Jeans ist, zeichnet sich besonders toll ab, wo der Sack hängt und der Schwanz darüber liegt. Mein großer Eierbeutel, der hat auch nur Platz, sich in der Mitte unter den „Eingriff“ zu legen. Das ergibt dann die geile Beule, die wie zwei Hühnereier aussieht. Meinen Schwanz, den drücke ich zur linken Seite rüber, wodurch er dann eine längliche Wurst bildet. Schon alleine deshalb, weil ich jetzt bestimmt einen Halbsteifen habe. Dazu ziehe ich jetzt meine alten BW-Socken an, die ich über die Jeans drüberziehen. Sieht zwar blöd aus, aber für das, was ich damit jetzt vorhabe, da muß das sein. Denn das Ganze stecke ich so in die BW-Stiefel rein. Wenn dann meine Pisse abläuft, dann läuft es nicht gleich unten raus, sondern die Socken saugen erstmal das meiste an Pisse auf, bevor es sich in den Stiefeln sammelt. Das macht dann so geile Schmatz-Geräusche, wenn man geht und man das Gefühl, als ginge man ständig durch eine Pfütze. Dazu jetzt noch mein Piss-Shirt und Lederjacke obenrum. So war ich eigentlich schon bereit für eine geile Sauerei. Genug Druck auf der Blase hatte ich auch schon. Nur jetzt einfach im Bad oder so zu stehen und abpissen, das kann ich zu jederzeit so machen. Doch da kam mir noch die Idee, etwas Neues zu machen. Über die Siff Levis zog ich eine zwei Nummern etwas größere alte, stinkige G-Star Jeans noch drüber. Ist cool zwei paar alte stinkende Jeans anzuhaben. Ist ein wenig als Ersatz für die nicht vorhandene Unterhose und bietet so einen ähnlichen „nässe Schutz“! Nicht nur das nun das Aroma noch geiler ist, man ist quasi doppelt geschützt. Denn erstmal saugte sich ja die untere Jeans voll, bevor es dann auf der anderen sichtbar wird.

So angezogen wollte ich nun auch nicht rausgehen. Meine Idee war, es geschehen zu lassen, als wäre es eine Panne, die man so nicht wollte... - Habe dann noch extra ca. 4 Liter Wasser so schnell ich konnte getrunken. Gar nicht so einfach so eine Menge zu saufen! Wie ich die getrunken hatte, drängte meine Blase schon so heftig, dass ich mich schon richtig anstrengen mußte, es noch einzuhalten. Wie ich jetzt losgehen will, da merke ich noch was anders. Ich war das letzte Mal vorgestern scheißen gewesen. Es rumorte auch schon mächtig in meinem Darm, aber ich wollte nicht vorher scheißen gehen, bis es von alleine rauskommt. Die Spannung, wenn der Druck immer unerträglicher wird, das ist es, was ich jetzt genießen wollte. Mal so lange einhalten, bis er gar nicht anders geht, als es einfach in die Hose zu machen. Leicht ist es nicht, denn man will doch immer wieder zum Klo gehen und ganz gewöhnlich alles ablassen. Zum einem ist es eine Qual, zum anderen ist es spannend zu erfahren, wie lange man das durchhält, ohne einfach abzupissen und zu kacken...

Erstmal noch dies und das in der Wohnung gemacht, um mich von meinen Vorhaben abzulenken. Denn sonst wäre es ja doch nur wie mit Absicht in die Hose machen. Gegen 22 Uhr war der Pissdruck so groß, dass ich erstmal eine ganze Fuhre Pisse in meine Jeans abließ. Ich saß dabei noch am Computer und surfte im Internet. Die Bilder und was man sonst noch alles

findet und liest, das erregt einen so an, dass man am liebsten los wichsen würde. Doch jetzt ist es schön den Druck erstmal abzubauen. Nur etwas Beine breitgemacht, damit der Pisser nicht abgeklemmt wird. Und schon geht es los. Erst ist es nur ein satter Strahl heiße Pisse. Man könnte jetzt mit viel Anstrengung noch mal stoppen und zum Klo gehen. Doch jetzt läuft es, also lasse ich es volllaufen, was die Pissblase jetzt raus läßt. Ich merke, wie sich die Pisse erst unter der Jeans sammelt, weil der alte Siffstoff eine Zeit braucht, bis der wieder Pisse aufnehmen kann. Aber je mehr es wird, desto schneller saugte er sich auch mit der Brühe voll. Erst nach einigen Sekunden wird die Pisse als nasse Stelle auf der oberen Jeans sichtbar und breitet sich langsam bis zu den Beinen aus. Wie das geschieht, da hat sich auch noch der alte Piss-Siff-Geruch wieder gebildet, der noch von den vorhergehenden Piss-Aktionen drin ist. Es stinkt fast zu heftig. Doch das ist es ja was die Sachen geiler macht. Andere schnüffeln an Poppers, ich inhaliere lieber diesen Pissgeruch und merkte wie es mich stimuliert... - Wenn sich alles vollgesaugt hat, also die beiden Jeans immer nasser geworden sind und die Pisse in die Stiefel läuft, muß ich mir an die siffige Schwanzbeule fassen. Knete meinen Schwanz ab, bis er noch mehr voll die Hosen beult. Doch bevor ich schon jetzt abspritze, höre ich schnell wieder auf. Saugte noch mal das geile Aroma ein, danach erstmal weiter surfen, noch mehr trinken und so tun, als wäre nichts gewesen.

Gegen 23 Uhr als ich mich schon zum zweiten Mal eingepißt hatte, habe ich noch ein recht schnell wirkendes Abführmittel getrunken. Eigentlich brauchte ich es ja gar nicht, da ich ohnehin schon einen Kackdrang hatte, womit ich sofort hätte kacken gehen können. Aber ich weiß von dem geilen Nutzen. Erstens macht es die Scheiße schön weich und zweitens wußte ich, dass ich mir so in mehreren Etappen in die Jeans scheißen werde... bis der Darm leer ist. Nun mußte ich es nur noch eine Weile aushalten. War ganz schön schwer, da mir schon die Kacke in der Rosette bereitstand. Und schon nach wenigen Minuten beginnt das Mittel zu wirken. Normalerweise geht man ja gleich zum Klo und läßt es raus. Wenn man es nicht tut, merkt man wie sich der Magen verkrampft und immer mehr rumort es. Manchmal muß man schon heftig furzen. Ich wartete damit noch so lange ich konnte, denn ich hatte da gerade noch eine Idee. Heute wollte ich auch mal alles wie unter Zwang machen wollen. Also, mal die - Phantasie einschalten, wie man sich selber so zu etwas zwingen kann. - Ich stellte mich neben meinen Schreibtisch an die Wand und band mir meine Oberschenkel ab. Das aus gutem Grund, denn wenn es gleich in die Hose geht, würde die Kackbrühe gleich bis zu den Füßen durchsickern. Das sollte es aber nicht. Es soll alles oben um meinen Arsch in der Hose bleiben. - Dann nahm ich einen meiner stinkenden Sneakers und band ihn mir über Mund und Nase. Durch den geilen Fußgeruch bekam ich gleich eine Latte in meinen beiden Jeans. Jetzt nahm ich meine Hände auf den Rücken und fesselte mir mit Handschellen meine Hände. Man muß dabei nur darauf achten, dass man sie später doch wieder abbekommt. Und so stand ich hier nun, die Füße waren leicht gespreizt. War eine ziemlich hilflose Position. Es sah sicher fast so aus, als hätte man seinem Slave zur Strafe an die Wand gestellt. So stand ich dann noch ca. 5 – 10 min, bis ich merkte, dass ich es nicht mehr aushalten konnte. Mir stand der Schweiß auf der Stirn und ich zitterte schon am ganzen Körper. - Dann mit einem Ruck entspannte ich mich und schiß mir krachend in die Jeans. Wäre jetzt sowieso passiert! Was für ein geiles Gefühl. Es war ein riesengroßer Haufen. Erst kamen noch härtere, größere Stücke heraus, dann nur noch weiche Scheiße, die zuletzt fast Flüssigkeit war. Dadurch das ich mir meine Oberschenkel abgebunden hatte, konnte jetzt die Scheiße nicht nach unten fließen. Eine geile Scheißbeule wölbte sich an meinem Jeansarsch. Durch die Fülle und den größeren Stücken, floß die dünnere Brühe in der 501 zwischen meine Beine nach vorn und ich spürte wie sie meine Eier umschloß. In diesem Moment schiffte ich wieder los. Hinten warm und pappig, vorne jetzt heiß und dampfend. Da ich in der Nähe einen Spiegel habe, konnte ich sehen wie die Pissbrühe sich auf dem Jeansstoff

ausbreitet. Einfach einer der geilsten Aussichten, zu sehen wie die Hose nasser und nasser wird. Und dazu die dicke Beule am Arsch. Zu gerne hätte ich mir jetzt an meine stinkende Beule am Arsch, und noch mehr hätte ich meinen Schwanz massieren wollen. Aber das ging jetzt nicht. Meine Hand wurde durch die Handschellen daran gehindert. Jetzt wäre es geil gewesen, wenn es eine Fremde Hand macht und mich dabei also unartigen Hosenpissers und Kacker beschimpft. So blieb aber keine andere Wahl, als zu warten bis ich mich vollständig geleert hatte. Ich blieb also so noch für einige Minuten stehen, bis ich diese Qual nicht mehr ertragen konnte.

Später habe ich dann also doch die Handschellen wieder geöffnet und die Riemchen an den Beinen abgemacht und die Scheiße konnte sich nun auch gleich nach unten hin verteilen. Ich war so erregt, dass ich jetzt am liebsten los gewichst hätte. Stattdessen setzte ich mich wieder vorm PC und ging in einen Chatroom und plauderte mit anderen. Da ich keine Cam dabei an hatte, konnte keiner wissen, wie ich hier saß. Es ist so geil, eine Drecksau zu sein... - jetzt hielt mich nichts mehr. Ich rieb meine Latte durch die Jeans in der Scheiße wichsend ab, sagte das noch dem anderen im Chat (ohne meine volle Hose zu erwähnen) und bald quoll mir meine erste Boysahne für heute aus den Eiern. - Beendete den Chat und ging mit voller Montur, also mit den siffigen Sachen ins Bett und hoffe das es noch eine geile Nacht wird. Hab noch mal reichlich getrunken und schon wieder viele Liter Pisse in mir und merke gerade wie der zweite Haufen Scheiße raus will. Das mach ich aber jetzt alles im Bett... Die Plastikfolie ist schon auf dem Bett, es kann losgehen.

Am nächsten Tag: Man, das war vielleicht noch ne geile Nacht. Bin wie gesagt ins Bett und es dauerte nicht lange bis sich mein Darm meldete. Habe mich auf den Rücken gelegt und es wieder versucht so lange wie möglich einzuhalten. Als es nicht mehr ging habe ich meinen Arsch etwas angehoben und die nächste Ladung Scheiße hat sich mit Getöse in meine Jeans ergossen. Ein irres Gefühl, du liegst unter der Bettdecke und machst dir wie ein Kleinkind ins Bett... War noch mal eine ganz schön große Ladung. Als ich meinen Arsch wieder absetzte, drückte sich die ganze Scheiße durch meine Beine hoch zu meinen Eiern und meinem Schwanz. Gut wenn alles von Scheiße umhüllt ist. Und ein Gestank nach geiler Siffbrühe... - Es hat natürlich nicht lange gedauert und ich hatte wieder einen schönen Ständer in meiner Kack-Levis. Hab ich mir auch das zweite Mal die Boysahne aus den Eiern geknetet. Also, nicht gewichst, sondern nur alles abgedrückt. Danach erstmal wieder eine ordentliche Ladung Pisse abgelassen. Bin dann auch für ne weile eingeschlafen. Zwischendurch wenn ich wach wurde, hab ich immer wieder pissen müssen. Weil ich daran schon gewöhnt bin, war es auch kein Problem es im Bett laufen zu lassen. Ich hatte ja so insgesamt ca. 5 Liter Wasser getrunken. Das wollte natürlich alles wieder raus. Mein Schwanz stand auch immer wie eine eins in der Hose. Es hat mich immer wieder geil gemacht. Habe so insgesamt bis gegen 10 Uhr geschlafen. Beim Aufwachen war es ein super Gefühl in so einer vollgeschissenen und vor Pisse triefenden Jeans zu liegen. Alles ist so ölig-schmierig, selbst die Bettdecke war damit schon eingesaut. Aber dafür habe ich ja diese Decke, die kann man gut waschen... - war auch gut das ich zwei paar Jeans anhatte. Habe auch noch einige Male Scheiße raus gepresst. Natürlich ist es immer weniger geworden. (Leider) Das ist eben der Vorteil an dem Abfuhrmittel. Es kommt alles aus dem Darm, wird schön weich und es dauert halt einige Stunden. Am Morgen konnte ich nicht anders, als mir meinen Harten aus der Hose zu kramen und ihn „stink“ normal zu wischen. Die Soße landete mir fast noch ins Gesicht. - Schade nur, dass man doch irgendwann duschen gehen muß. Doch die Siffhosen bleiben! Wenn sie wieder trocken sind, muß ich nur etwas die trockne Kacke abklopfen und wieder so anziehen und die nächste geile Session kann beginnen... So etwas könnte ich mir auch gut zu zweit vorstellen und evtl. auch unter Zwang. - Aber dazu erstmal den passenden Typen finden.